

DSVK 2026 in Wiesbaden: Presseakkreditierung ab sofort möglich

Neue Regelwerke, Klimaresilienz und Künstliche Intelligenz prägen den Deutschen Straßen- und Verkehrskongress vom 14. bis 16. Oktober 2026.

Vom 14. bis 16. Oktober 2026 treffen sich Fachleute im RheinMain CongressCenter in Wiesbaden. Die Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen e. V. (FGSV) bringt Verwaltung, Wissenschaft, Planung, Wirtschaft und Praxis zusammen. Medienvertretende können sich ab sofort für den Deutschen Straßen- und Verkehrskongress (DSVK) akkreditieren.

Pressetermin: Ministerrundgang am Mittwoch um 13 Uhr

14. Oktober 2026 | 13:00 Uhr | RheinMain CongressCenter Wiesbaden

Der traditionelle Eröffnungsrundgang („Ministerrundgang“) führt durch die Fachausstellung „Straßen und Verkehr 2026“. Die FGSV lädt Medienvertretende ein, den Rundgang für ihre Berichterstattung zu begleiten. Bitte geben Sie Ihre Teilnahme bei der Akkreditierung über presse@fgsv.de an.

Verkehrsinfrastruktur zwischen Regelwerk und Zukunftsfragen

Der Kongress greift zentrale Fragen der Verkehrsinfrastruktur auf. Das Fachprogramm behandelt neue und weiterentwickelte Regelwerke, Klimaresilienz sowie Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung. Weitere Schwerpunkte sind Digitalisierung und Künstliche Intelligenz, Infrastrukturmanagement sowie kommunale Straßenpraxis.

Der Festvortrag von Jörg Heynkes trägt den Titel „Zukunft 4.1 - Warum KI gerade unsere Welt verändert und wir jetzt einfach mal mitmachen sollten...“. Die begleitende Fachausstellung „Straßen und Verkehr 2026“ zeigt aktuelle Lösungen, Produkte und Dienstleistungen aus der Branche.

Innovationsforum: Von der Idee bis zur Praxis

Freitag, 16. Oktober 2026 | ab 11:40 Uhr

Wie gelangen neue Entwicklungen zügiger in die Anwendung? Das Innovationsforum „Von der Idee bis zur Praxis“ lädt zur Diskussion zwischen Forschung, Verwaltung, Wirtschaft und Regelwerksarbeit ein. Im Mittelpunkt stehen Hemmnisse beim Innovationstransfer, bessere Prozesse und das Zusammenspiel von Innovation und fachlicher Qualität.

Diese Impulse begleiten auch den Strategieprozess der FGSV. Dabei geht es um weiterentwickelte Regelwerksprozesse, digitale Möglichkeiten und die stärkere Beteiligung junger Fachleute.

Junges Forum: Einblicke in die Forschung

Freitag, 16. Oktober 2026 | 9:00 bis 10:40 Uhr

Das Junge Forum rückt aktuelle Forschungsarbeiten junger Fachleute in den Mittelpunkt. Zusammen mit der Posterausstellung und dem Uni-Campus gibt die FGSV dem wissenschaftlichen Nachwuchs eine sichtbare Plattform. Sie stärkt damit den Austausch zwischen den Generationen und bindet junge Perspektiven in die Facharbeit ein.

Presseakkreditierung und Service für Redaktionen

Die Akkreditierung erfolgt ausschließlich über presse@fgsv.de. Benötigt werden Name, Medium oder Redaktion, Funktion, Kontaktdaten und geplante Anwesenheitstage. Bitte nennen Sie auch Ihr Recherchethema, sofern bekannt, und eine gewünschte Teilnahme am Ministerrundgang.

Als Nachweis dient ein gültiger Presseausweis oder ein aktueller Redaktionsnachweis. Freie Medienschaffende reichen alternativ einen konkreten Redaktionsauftrag oder einen geeigneten Nachweis aktueller journalistischer Tätigkeit ein. Die FGSV bestätigt Akkreditierungen individuell. Für akkreditierte Medienvertretende ist die Kongressteilnahme kostenfrei.

Für die Berichterstattung vermittelt die FGSV nach Möglichkeit fachliche Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartner. Sie unterstützt die Recherche mit Hintergrundinformationen und Bildmaterial.

[Programm und Kongressinformationen](#) | [Pressematerial](#)

Pressekontakt

Stefanie Karrenbrock
Leitung PR & Kommunikation, FGSV e. V.
+49 221 93583-32
presse@fgsv.de
www.fgsv.de/presse

Über die FGSV

Die FGSV erstellt das Technische Regelwerk für das gesamte Straßen- und Verkehrswesen in Deutschland. Als unabhängiges Kompetenznetzwerk verbindet sie Forschung, Verwaltung und Praxis und fördert den fachlichen Wissenstransfer.

Redaktionelle Verwendung: Der Text darf vollständig oder auszugsweise mit Quellenangabe „FGSV“ veröffentlicht und zitiert werden.